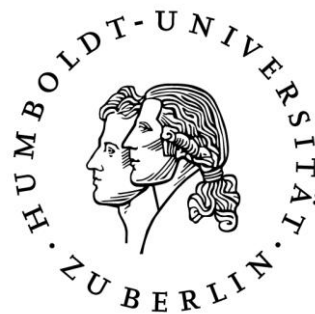


# Amtliches Mitteilungsblatt



Institut für Katholische Theologie

## Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Katholische Theologie

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang  
mit Lehramtsoption

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere  
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

---

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Nr. 75/2019**

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und  
Veranstaltungsmanagement

**28. Jahrgang/19. September 2019**

---



# Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Katholische Theologie“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Institutsrat des Instituts für Katholische Theologie am 07. März 2019 die folgende Studienordnung erlassen\*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Module des Kernfachs Katholische Theologie für Kombinationsstudiengänge
- § 5 Module des Zweitfachs Katholische Theologie für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 7 In-Kraft-Treten

**Anlage 1:** Modulbeschreibungen

**Anlage 2:** Idealtypische Studienverlaufspläne

**Anlage 3:** Auflistung spezieller Arbeitsleistungen

## § 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Katholische Theologie. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Katholische Theologie und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung. Bei Ausübung der Lehramtsoption gilt zudem die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung in der jeweils geltenden Fassung.

## § 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

## § 3 Ziele des Studiums

(1) Das Bachelorstudium zielt auf breites, integriertes Wissen und Verstehen sowie auf fachspezifische Kompetenzen im Umgang mit den wissenschaftlichen Grundlagen, Inhalten und Methoden der Katholischen Theologie mit einem Schwer-

punkt in der Theologischen Anthropologie. Das dafür notwendige breite Fachwissen wird hierbei als integriertes Wissen aufgefasst, das die Inhalte der verschiedenen theologischen Disziplinen zueinander in Relation setzt und mit Erkenntnissen anderer Wissenschaften im gesellschaftlichen Kontext vernetzt. Es dient der Wahrnehmung der Einheit und Vielfalt der Theologie als Glaubenswissenschaft und vermittelt die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den wichtigsten Quellen, Theorien, Prinzipien und Methoden des Fachs, zur interdisziplinären Vertiefung des erworbenen Wissens, zur Verknüpfung von theologischer Theoriebildung und praktischen Realisierungen gelebten Glaubens, zur Befähigung zum interkonfessionellen und interreligiösen Dialog sowie zur Entwicklung von Problemlösungen und Argumentationen. Dazu eignen sich die Studierenden des Weiteren methodische Kompetenzen (Recherchieren, Bewerten und Interpretieren relevanter Informationen; wissenschaftlich fundiertes Analysieren theologischer und außertheologischer Quellen), kommunikative Kompetenzen (Formulieren und argumentatives Verteidigen fachbezogener Positionen und Problemlösungen; Austausch mit Fachvertreterinnen und Fachvertretern und Laien) und personale sowie Urteils-Kompetenzen (theologisch fundiertes Einnehmen einer eigenen Position, Übernehmen von Verantwortung, selbstständiges Gestalten der eigenen Lernprozesse) an. Studierende erlangen diese Kompetenzen in der Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen. Als Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin eröffnet das Fach Katholische Theologie die Möglichkeit, frühzeitig auch eigenständig an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken.

Im Rahmen des überfachlichen Wahlpflichtbereichs haben Studierende die Möglichkeit, disziplinübergreifende Bezüge herzustellen und sich Schlüsselqualifikationen wie Sprachkompetenzen, interkulturelle Kompetenzen, Sozialkompetenzen, Genderkompetenzen, Methodenkompetenzen und Informations- und Medienkompetenzen anzueignen.

(2) Im Bachelorstudium des Faches Katholische Theologie erlangen die Studierenden bei Ausübung der Lehramtsoption grundlegende fachliche, fachdidaktische, bildungswissenschaftliche und sprachbildende Kompetenzen. Es bereitet sie auf einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang vor, in dem sie diese Kompetenzen vertiefen und differenzieren. Ein Studium ohne Ausübung der Lehramtsoption qualifiziert die Studierenden für einen weiterführenden Master in geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Bereichen sowie für Tä-

\* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 13. Juni 2019 bestätigt. Der Erzbischof von Berlin hat der Studienordnung am 02. September 2019 befristet für das Akademische Jahr 2019/2020 zugestimmt.

tigkeiten in unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft (Wirtschaft, Medien, Publizistik, öffentliche Verwaltung, Organisationen gesellschaftlicher und politischer Interessenvertretung, kirchliche Einrichtungen u.a.m.).

#### **§ 4 Module des Kernfachs Katholische Theologie für Kombinationsstudiengänge**

(1) Das Kernfach Katholische Theologie beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

##### (a) Pflichtbereich (70 LP)

- B-01a Einführung in das Studium der Katholischen Theologie (15 LP)
- B-02a Grundlagen der Biblischen Theologie (10 LP)
- B-03a Grundlagen der Historischen Theologie (10 LP)
- B-04a Grundlagen der Systematischen Theologie (10 LP)
- B-05a Grundlagen der Praktischen Theologie (10 LP)
- B-13 Abschlussmodul (15 LP)

##### (b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)

- 3 Vertiefungsmodule aus 6:
  - B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung (10 LP)
  - B-07 Jesus Christus: Gott und Mensch (10 LP)
  - B-08 Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
  - B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen (10 LP)
  - B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel (10 LP)
  - B-11 Biblische Sprachen (10 LP)

##### (c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von 10 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Hinzu kommen Module aus dem überfachlichen Wahlpflichtbereich aus der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, der Juristischen Fakultät, des Instituts für Philosophie oder des Instituts für Psychologie, des Instituts für Geschichtswissenschaften, der Theologischen Fakultät sowie des Berliner Instituts für Islamische Theologie im Umfang von 10 LP.

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Kernfach Katholische Theologie folgende Module im Umfang von insgesamt 113 LP:

##### (a) Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil (97 LP)

##### (aa) Pflichtbereich (77 LP)

- B-01a Einführung in das Studium der Katholischen Theologie (15 LP)

- B-02a Grundlagen der Biblischen Theologie (10 LP)
- B-03a Grundlagen der Historischen Theologie (10 LP)
- B-04a Grundlagen der Systematischen Theologie (10 LP)
- B-05a Grundlagen der Praktischen Theologie (10 LP)
- B-12 Fachdidaktische Basiskompetenzen (7 LP)
- B-13 Abschlussmodul (15 LP)

##### (bb) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP):

- 2 Vertiefungsmodule aus 6:
  - B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung (10 LP)
  - B-07 Jesus Christus: Gott und Mensch (10 LP)
  - B-08 Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
  - B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen (10 LP)
  - B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel (10 LP)
  - B-11 Biblische Sprachen (10 LP)

Im fachlichen Wahlpflichtbereich muss das Modul B-11 Biblische Sprachen gewählt werden, wenn Studierende keine vom Prüfungsausschuss festgestellten, diesem Modul gleichwertigen Griechisch- und Hebräischkenntnisse nachweisen können und das Studium mit dem Master of Education fortsetzen möchten.

##### (b) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung (16 LP):

Darüber hinaus sind die Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP zu absolvieren (gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung).

#### **§ 5 Module des Zweitfachs Katholische Theologie für Kombinationsstudiengänge**

(1) Das Zweitfach Katholische Theologie beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

##### (a) Pflichtbereich (40 LP)

- B-01b Einführung in das Studium der Katholischen Theologie (12 LP)
- B-02b Grundlagen der Biblischen Theologie (7 LP)
- B-03b Grundlagen der Historischen Theologie (7 LP)
- B-04b Grundlagen der Systematischen Theologie (7 LP)
- B-05b Grundlagen der Praktischen Theologie (7 LP)

##### (b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

- 2 Vertiefungsmodule aus 6:
  - B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung (10 LP)

- B-07 Jesus Christus: Gott und Mensch (10 LP)
- B-08 Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
- B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen (10 LP)
- B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel (10 LP)
- B-11 Biblische Sprachen (10 LP)

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Zweitfach Katholische Theologie im fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Teil folgende Module im Umfang von insgesamt 67 LP:

(a) Pflichtbereich (47 LP)

- B-01b Einführung in das Studium der Katholischen Theologie (12 LP)
- B-02b Grundlagen der Biblischen Theologie (7 LP)
- B-03b Grundlagen der Historischen Theologie (7 LP)
- B-04b Grundlagen der Systematischen Theologie (7 LP)
- B-05b Grundlagen der Praktischen Theologie (7 LP)
- B-12 Fachdidaktische Basiskompetenzen (7 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

- 2 Vertiefungsmodule aus 6:
  - B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung (10 LP)
  - B-07 Jesus Christus – Gott und Mensch (10 LP)
  - B-08 Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
  - B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen (10 LP)
  - B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel (10 LP)
  - B-11 Biblische Sprachen (10 LP)

Im fachlichen Wahlpflichtbereich muss das Modul B-11 Biblische Sprachen gewählt werden, wenn Studierende keine vom Prüfungsausschuss festgestellten, diesem Modul gleichwertigen Griechisch- und Hebräischkenntnisse nachweisen können und das Studium mit dem Master of Education fortsetzen möchten.

**§ 6 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer**

Das Fach Katholische Theologie bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

- B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung (10 LP)
- B-08 Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
- B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen (10 LP)
- B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel (10 LP)

**§ 7 In-Kraft-Treten**

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

<b>B-01a Einführung in das Studium der Katholischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 15	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erhalten einen grundlegenden Überblick über die Disziplinen, Methoden, Inhalte sowie gesellschaftliche Relevanz der Katholischen Theologie unter besonderer Berücksichtigung theologisch-anthropologischer Fragestellungen. Sie erwerben darüber hinaus grundlegende Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und lernen die grundlegenden Quellen und Hilfsmittel sowie klassische Texte der Katholischen Theologie kennen. Studierende arbeiten sich selbstständig in Themengebiete ein und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse schriftlich oder mündlich in angemessener Form. Die Studierenden unterscheiden zugleich Berufsfelder von Theologinnen und Theologen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie; Vermittlung von Überblickskenntnissen, grundlegenden Methoden und Themen der verschiedenen Disziplinen der Katholischen Theologie, Hilfsmitteln, Quellen, Grundtexten und Arbeitstechniken der Katholischen Theologie
UE I (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung und Einübung in theologische Argumentationsstrategien, wissenschaftliches Schreiben, Lehr- und Lernkonzepte, Forschungsfelder und grundlegende Methoden der Katholischen Theologie
UE II (2. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung und Einübung in die Methoden des Verständnisses bzw. der Hermeneutik von Texten und Quellen; Erlernen einer eigenen Urteilsbildung anhand von religiösen und kulturellen Phänomenen und Zeugnissen
CO (2. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung und praktische Anwendung von Lehr- und Lernkonzepten wie bspw. Peer-Learning, Multimediale Prüfungen und Portfolios; Vorbereitung und Einübung der verschiedenen Modulabschlussprüfungen
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Multimediale Prüfung (max. 45 Minuten) und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>B-01b Einführung in das Studium der Katholischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 12	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erhalten einen grundlegenden Überblick über die Disziplinen, Methoden, Inhalte sowie gesellschaftliche Relevanz der Katholischen Theologie unter besonderer Berücksichtigung theologisch-anthropologischer Fragestellungen. Sie erwerben darüber hinaus grundlegende Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und lernen die grundlegenden Quellen und Hilfsmittel und klassische Texte der Katholischen Theologie kennen. Studierende arbeiten sich selbstständig in Themengebiete ein und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse schriftlich oder mündlich in angemessener Form. Die Studierenden unterscheiden zugleich Berufsfelder von Theologinnen und Theologen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie; Vermittlung von Überblickskenntnissen, grundlegenden Methoden und Themen der verschiedenen Disziplinen der Katholischen Theologie, Hilfsmitteln, Quellen, Grundtexten und Arbeitstechniken der Katholischen Theologie
UE I (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung und Einübung in theologische Argumentationsstrategien, wissenschaftliches Schreiben, Lehr- und Lernkonzepte, Forschungsfelder und grundlegende Methoden der Katholischen Theologie
UE II (2. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung und Einübung in die Methoden des Verständnisses bzw. der Hermeneutik von Texten und Quellen; Erlernen einer eigenen Urteilsbildung anhand von religiösen und kulturellen Phänomenen und Zeugnissen
CO (2. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung und praktische Anwendung von Lehr- und Lernkonzepten wie bspw. Peer-Learning, Multimediale Prüfungen und Portfolios; Vorbereitung und Einübung der verschiedenen Modulabschlussprüfungen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>B-02a Grundlagen der Biblischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Schriften des Alten und Neuen Testaments, ihre Entstehungsgeschichte, ihre kulturellen Hintergründe und die Methoden ihrer Auslegung sowie ausgewählte theologische Grundlinien unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Techniken, die zur Analyse und Interpretation der biblischen Schriften erforderlich sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung in Aufbau, Inhalt und Theologie der Bücher des Alten und Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Methoden der Exegese und Hermeneutik der Texte des Alten Testaments unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS (2. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Methoden der Exegese und Hermeneutik der Texte des Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>		



<b>B-02b Grundlagen der Biblischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Schriften des Alten und Neuen Testaments, ihre Entstehungsgeschichte und die Methoden ihrer Auslegung. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Techniken, die zur Analyse und Interpretation der biblischen Schriften erforderlich sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL (1. Semester)	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in Aufbau, Inhalt und Theologie der Bücher des Alten und Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS (1. Semester)	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Methoden der Exegese und Hermeneutik der Texte des Alten Testaments unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS (2. Semester)	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Methoden der Exegese und Hermeneutik der Texte des Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
Modulabschlussprüfung	<u>30 Stunden</u> Essay (ca. 5 Seiten)	1 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-03a Grundlagen der Historischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über Brennpunkte und Epochen aus der Geschichte des Christentums vom Beginn seiner Entstehung bis in die Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung theologisch-anthropologischer Fragestellungen. Darüber hinaus lernen sie, die Entwicklung, Bedeutung und Rolle von Religion, Kirche und Theologie in der Geschichte mit ihren Auswirkungen auf theologische Fragestellungen und lehramtlichen Äußerungen zu untersuchen und in ihrer räumlich-zeitlichen Bedingtheit zu reflektieren. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Techniken, die zur Analyse und Interpretation (kirchen-)historischer Quellen erforderlich sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Brennpunkte der historischen Theologie anhand eines exemplarischen Themas oder einer Epoche aus der Geschichte des Christentums
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung in die Arbeitsweise der historischen Theologie anhand eines exemplarischen Themas aus der Geschichte des Christentums
UE	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Arbeitsweise der historischen Theologie anhand eines exemplarischen Textes oder einer exemplarischen Quelle aus der Geschichte des Christentums
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 12-15 Seiten)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-03b Grundlagen der Historischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über Brennpunkte und Epochen aus der Geschichte des Christentums vom Beginn seiner Entstehung bis in die Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung theologisch-anthropologischer Fragestellungen. Darüber hinaus lernen sie, die Entwicklung, Bedeutung und Rolle von Religion, Kirche und Theologie in der Geschichte mit ihren Auswirkungen auf theologische Fragestellungen und lehramtlichen Äußerungen zu untersuchen und in ihrer räumlich-zeitlichen Bedingtheit zu reflektieren. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Techniken, die zur Analyse und Interpretation (kirchen-)historischer Quellen erforderlich</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Brennpunkte der historischen Theologie anhand eines exemplarischen Themas oder einer Epoche aus der Geschichte des Christentums
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung in die Arbeitsweise der historischen Theologie anhand eines exemplarischen Themas aus der Geschichte des Christentums
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 10-12 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 100px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-04a Grundlagen der Systematischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 10	
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele:</b>                      Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zum Inhalt des christlichen Glaubens, zu dessen Entwicklung und Veränderungen im Laufe der Geschichte sowie zu den damit verbundenen Konsequenzen für die Kirche und die Gläubigen. Darüber hinaus reflektieren sie einzelne Glaubensüberzeugungen hinsichtlich ihrer Kohärenz untereinander und mit ihren Ursprüngen in der biblischen Überlieferung und ziehen Konsequenzen für das gesellschaftliche Zusammenleben in der pluralen Gesellschaft mit Blick auf anthropologische, ethische und soziale Aspekte. Sie erwerben dabei philosophisch-hermeneutische methodische Fertigkeiten zur Reflexion über das Wesen und den Gegenstand der göttlichen Offenbarung sowie über die Voraussetzungen von Glaube und Offenbarung.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Traditionelle und gegenwärtige Themen der katholischen Dogmatik, Fundamentaltheologie, Theologischen Ethik oder Religionsphilosophie unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Ein exemplarisches Thema aus den Disziplinen der Systematischen Theologie unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
UE	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Arbeitsweise der Systematischen Theologie anhand eines exemplarischen Textes oder einer exemplarischen Quelle aus dem o.g. Themenbereich.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 12-15 Seiten)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-04b Grundlagen der Systematischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zum Inhalt des christlichen Glaubens, zu dessen Entwicklung und Veränderungen im Laufe der Geschichte sowie zu den damit verbundenen Konsequenzen für die Kirche und die Gläubigen. Darüber hinaus reflektieren sie einzelne Glaubensüberzeugungen hinsichtlich ihrer Kohärenz untereinander und mit ihren Ursprüngen in der biblischen Überlieferung und ziehen Konsequenzen für das gesellschaftliche Zusammenleben in der pluralen Gesellschaft mit Blick auf anthropologische, ethische und soziale Aspekte. Sie erwerben dabei philosophisch-hermeneutische methodische Fertigkeiten zur Reflexion über das Wesen und den Gegenstand der göttlichen Offenbarung sowie über die Voraussetzungen von Glaube und Offenbarung.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Traditionelle und gegenwärtige Themen der katholischen Dogmatik, Fundamentaltheologie, Theologischen Ethik oder Religionsphilosophie unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Ein exemplarisches Thema aus den Disziplinen der Systematischen Theologie unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 10-12 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>B-05a Grundlagen der Praktischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 10	
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele:</b>                      Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über die verschiedenen Handlungsfelder des kirchlich-religiösen Lebens und der religiösen Praxis. Sie analysieren Fragestellungen der gemeindlichen Seelsorge wie der Glaubensbegegnung in der pluralen Gesellschaft (Pastoraltheologie), der rechtlich-institutionellen Verfasstheit von Kirche (Kirchenrecht), der religiösen Bildung (Religionspädagogik) und der ritualisierten Formen und symbolischen Expressionen des gelebten Glaubens (Liturgiewissenschaft) unter besonderer Berücksichtigung theologisch-anthropologischer Fragestellungen. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Techniken, die zur Analyse und Interpretation vorfindlicher Glaubensüberzeugungen und -gestalten erforderlich sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Arbeitsweise der Praktischen Theologie anhand einer Disziplin aus dem Bereich Pastoraltheologie, Kirchenrecht, Religionspädagogik oder Liturgiewissenschaft
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Ein exemplarisches Thema einer Teildisziplin der Praktischen Theologie
UE	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einübung in die Methoden der Praktischen Theologie anhand eines konkreten Beispiels aus der Praxis gelebten Glaubens oder der gesellschaftlichen Begegnung mit religiös relevanter Praxis.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Take-Home-Klausur (ca. 5 Seiten) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-05b Grundlagen der Praktischen Theologie</b>		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über die verschiedenen Handlungsfelder des kirchlich-religiösen Lebens und der religiösen Praxis. Sie analysieren Fragestellungen der gemeindlichen Seelsorge wie der Glaubensbegegnung in der pluralen Gesellschaft (Pastoraltheologie), der rechtlich-institutionellen Verfasstheit von Kirche (Kirchenrecht), der religiösen Bildung (Religionspädagogik) und der ritualisierten Formen und symbolischen Expressionen des gelebten Glaubens (Liturgiewissenschaft) unter besonderer Berücksichtigung theologisch-anthropologischer Fragestellungen. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Techniken, die zur Analyse und Interpretation vorfindlicher Glaubensüberzeugungen und -gestalten erforderlich sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Arbeitsweise der Praktischen Theologie anhand einer Disziplin aus dem Bereich Pastoraltheologie, Kirchenrecht, Religionspädagogik oder Liturgiewissenschaft
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Ein exemplarisches Thema einer Teildisziplin der Praktischen Theologie
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Take-Home-Klausur (ca. 5 Seiten) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-06 Religion, Globalisierung und Pluralisierung</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden lernen, das Phänomen Religion und seine Wirkungszusammenhänge angesichts der Komplexität religiöser und weltanschaulicher Pluralisierung in einer globalisierten Welt zu erfassen. Sie reflektieren die unterschiedlichen Konsequenzen dieser Entwicklung sachgerecht und diskutieren Deutungs- und Lösungsansätze der Theologie sowie zeitgemäße Antworten der christlichen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften, insbesondere der katholischen Kirche.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Ausprägungen religiöser und weltanschaulicher Pluralisierung, Formen religiösen Glaubens und religiöser Praxis, religiöse Identität
PS	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Reflexion exemplarischer Themen aus dem o.g. Bereichen anhand exemplarischer Phänomene, Texte oder Quellen
PS	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Analyse und kritische Reflexion konkreter Phänomene zu den o.g. Themen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>		



<b>B-07 Jesus Christus: Gott und Mensch</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Kenntnisse über grundlegende Modelle der Christologie in Beziehung zu dem jeweils damit verbundenen Gottesbild aus einer der Perspektiven der verschiedenen Teildisziplinen der katholischen Theologie. Diese können sie zu den Problemkomplexen anderer Theologien in Beziehung setzen und in ihrer Tradition und aktuellen Relevanz darstellen und bewerten.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Christologie aus biblischer, historischer, systematischer, ethischer oder praktisch-theologischer Perspektive unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Aspekte aus dem Themenkomplex „Christologie“ aus der Perspektive der jeweiligen Teildisziplin
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Lektüre und kritische Reflexion ausgewählter Texte und Quellen zu den o.g. Themen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>B-08 Interreligiöse Perspektiven</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse im Bereich der Theorie und der Geschichte anderer religionsbezogener Wissenschaften, die sie dazu befähigen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener religiöser Strömungen aus der Perspektive der katholischen Theologie, insbesondere der theologischen Anthropologie, zu erörtern. Sie erlernen Fähigkeiten im Bereich der interreligiösen Begegnung und Kommunikation, können die gesellschaftliche Rolle des interreligiösen Dialogs in säkularen und religiösen Bereichen beurteilen und erhalten einen Überblick zu Institutionen und Akteuren der interreligiösen Begegnung.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Überblick über nichtchristliche Religionen und deren Akteure im deutschen, europäischen oder weltweiten Umfeld unter besonderer Berücksichtigung von Judentum und Islam; interreligiöser Dialog in Geschichte und Gegenwart
PS	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Einführung in interreligiöse Perspektiven anhand exemplarischer Phänomene, Texte oder Quellen unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie
PS	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Analyse und kritische Reflexion ausgewählter Phänomene, Texte oder Quellen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

<b>B-09 Theologie – Gott zur Sprache bringen</b>		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Gotteslehre aus einer der unterschiedlichen Teildisziplinen der katholischen Theologie unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie. Sie lernen komplexe Gedankengänge, Ideen und Vorstellungen von Gott in ihrem jeweiligen Kontext zu erfassen, zu bewerten und auf die Gegenwart hin (um-)zuformulieren. Dadurch wird ihnen auch ermöglicht, in den Dialog mit anderen Konfessionen und Religionen zu treten.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Gotteslehre aus biblischer, historischer, systematischer, ethischer, praktisch-theologischer oder interreligiöser Perspektive
PS	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Exemplarische Themen der Gotteslehre aus biblischer, historischer, systematischer, ethischer oder praktisch-theologischer Perspektive
PS	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Analyse und kritische Reflexion ausgewählter Phänomene, Texte oder Quellen zum o.g. Themenkomplex unter besonderer Berücksichtigung interreligiöser Fragestellungen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-10 Der Mensch im Spiegel der Bibel</b>			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden lernen aktuelle anthropologische Fragen zu erfassen, diese in ihrer Struktur zu analysieren und in Beziehung zur biblischen und theologischen Tradition zu setzen. Sie reflektieren die anthropologische Grundbestimmung des Menschen als Beziehungswesen auch mit Blick auf interdisziplinäre Zusammenhänge und ethische Herausforderungen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Christliche Anthropologie unter besonderer Berücksichtigung der biblischen Überlieferung
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Exemplarische Themen der Christlichen Anthropologie aus verschiedenen theologischen, interdisziplinären oder ethischen Perspektiven
PS	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Lektüre und kritische Reflexion ausgewählter Texte und Quellen zu dem o.g. Thema; Sprachanforderungen (Griechisch und/oder Hebräisch) sind möglich
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-11 Biblische Sprachen</b>			Leistungspunkte: 10
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der griechischen und hebräischen Sprache (Laut-, Formen-, Satzlehre und Grundwortschatz) und sind dadurch in der Lage, kleine Texte aus dem Alten und Neuen Testament aus der Ursprache zu übersetzen und Übersetzungen nachzuvollziehen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs Griechisch	<u>4 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Grundkenntnisse der Laut-, Formen- und Satzlehre sowie Grundwortschatz; Übersetzung von kleinen Texten aus dem Neuen Testament
Sprachkurs Hebräisch	<u>4 SWS</u>  <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP, Teilnahme	Grundkenntnisse der Laut-, Formen- und Satzlehre sowie Grundwortschatz; Übersetzung von kleinen Texten aus dem Alten Testament
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 100px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

<b>B-12 Fachdidaktische Basiskompetenzen</b>		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                      Die Studierenden erwerben Orientierungswissen in Form religionspädagogischer und bildungstheoretischer Kenntnisse und befassen sich mit theologischen Konzepten von religiöser Erziehung und Bildung in Geschichte und Gegenwart. Sie sind dadurch in der Lage, didaktische Materialien adressatenbezogen kritisch zu reflektieren und ihre Eignung für den schulischen und außerschulischen Lern- und Bildungskontext einzuschätzen. Sie können unter Berücksichtigung der religiösen Heterogenität von Schülerinnen und Schülern fachdidaktische Lernarrangements erarbeiten und eigene Unterrichtssequenzen und Projekte entwickeln.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
PS	<p><u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u>                      25 Stunden Präsenzzeit,                      65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von max. 1 LP</p>	<p>Einführung in die Didaktik der katholischen Religionslehre; Diskussion von Forschungsliteratur zu Konzepten zu Bildung und Erziehung; Überblick zu aktuellen Ansätzen der Religionspädagogik</p>
UE	<p><u>1 SWS</u>  <u>60 Stunden</u>                      15 Stunden Präsenzzeit,                      45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von max. 1 LP</p>	<p>Analyse und Reflexion exemplarischer Unterrichtsstunden; Erörterung spezifischer Anforderungen und Schwierigkeiten in der Entwicklung religionspädagogischer Perspektiven</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>60 Stunden</u>                      Multimediale Prüfung (max. 30 Min) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten)</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

<b>B-13 Abschlussmodul</b>		Leistungspunkte: 15	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:                  Die Studierenden reflektieren die bisher erworbenen fachlichen Kenntnisse mit Blick auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen und weisen nach, dass sie ein Thema aus dem Bereich der Katholischen Theologie unter besonderer Berücksichtigung der theologischen Anthropologie eigenständig wissenschaftlich bearbeiten können. Die im Studium erworbenen theoretischen, methodischen und inhaltlichen Kompetenzen wenden sie auf ein eng umgrenztes Themengebiet an. Die Studierenden können Argumente und Thesen schriftlich strukturieren und diese argumentativ begründen und mündlich verteidigen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 80 LP im Kernfach.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	<u>2 SWS</u>  <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von max. 2 LP	Diskussion eigener und fremder Fragestellungen zur Bachelorarbeit; Präsentation des eigenen Themas oder einzelner Kapitel der Bachelorarbeit; Diskussion theoretischer Fragen zur Bachelorarbeit; Reflexion des individuellen Fortschritts
UE	<u>1 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von max. 1 LP	Erstellen eines Exposé und anderer Texte zur Bachelorarbeit; angeleitete Diskussion praktischer Fragen zur Bachelorarbeit
Modulabschlussprüfung	<u>300 Stunden</u> Bachelorarbeit (ca. 30-40 Seiten) zuzüglich Verteidigung (30 Minuten)	10 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

**Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne**

**2.1. Kernfach im Kombinationsstudiengang (ohne Lehramtsoption) (120 LP)<sup>1</sup>**

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<b>Pflichtbereich (70 LP)</b>							
B-01a	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	VL, UE I, 4 SWS, 6 LP	UE II, CO, MAP 4 SWS, 9 LP				
B-02a	Grundlagen der Biblischen Theologie	VL, PS 4 SWS, 5 LP	PS, MAP 2 SWS, 5 LP				
B-03a	Grundlagen der Historischen Theologie			VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP			
B-04a	Grundlagen der Systematischen Theologie				VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP		
B-05a	Grundlagen der Praktischen Theologie			VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP			
B-13	Abschlussmodul						CO, UE, MAP (Bachelorarbeit) 3 SWS, 15 LP
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)</b>							
B-06 – B-11	Modul nach Wahl	6-8 SWS, 10 LP <sup>2</sup>					
	Modul nach Wahl				6-8 SWS, 10 LP		
	Modul nach Wahl					6-8 SWS, 10 LP	
<b>Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)</b>			5 LP			10 LP	5 LP
<b>Zweifach (60 LP)</b>		10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP
<b>SWS und LP je Semester</b>		14-16 SWS, 31 LP	8 SWS, 29 LP	12 SWS, 30 LP	12-14 SWS, 30 LP	6-8 SWS, 30 LP	3 SWS, 30 LP

<sup>1</sup> Das 5. und 6. Semester eignen sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

<sup>2</sup> Um ein vertieftes Studium der Biblischen Theologie zu ermöglichen, ist es ratsam, Modul B-11 (Biblische Sprachen) im ersten Semester zu belegen.



**2.2. Kernfach im Kombinationsstudiengang (mit Lehramtsoption) (113 LP)<sup>1</sup>**

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<b>Pflichtbereich (77 LP)</b>							
B-01a	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	VL, UE I 4 SWS, 6 LP	UE II, CO, MAP 4 SWS, 9 LP				
B-02a	Grundlagen der Biblischen Theologie	VL, PS 4 SWS, 5 LP	PS, MAP 2 SWS, 5 LP				
B-03a	Grundlagen der Historischen Theologie				VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP		
B-04a	Grundlagen der Systematischen Theologie					VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP	
B-05a	Grundlagen der Praktischen Theologie			VL, PS, UE, MAP 6 SWS, 10 LP			
B-12	Fachdidaktische Basiskompetenzen				PS, UE, MAP 4 SWS, 7 LP		
B-13	Abschlussmodul						CO, UE, MAP (Bachelorarbeit) 3 SWS, 15 LP
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)</b>							
B-06 – B-11	Modul nach Wahl	6-8 SWS, 10 LP <sup>2</sup>					
	Modul nach Wahl					6-8 SWS, 10 LP	
<b>Bildungswissenschaften</b>				7 LP	4 LP		
<b>Sprachbildung</b>			5 LP				
<b>Zweifach (60 LP)</b>		10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP
<b>Fachdidaktik (ZF)</b>				7 LP			
<b>SWS und LP je Semester</b>		14-16 SWS, 31 LP	8 SWS, 29 LP	6 SWS, 34 LP	10 SWS, 31 LP	12-14 SWS, 30 LP	3 SWS, 25 LP

<sup>1</sup> Das 5. und 6. Semester eignen sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

<sup>2</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich muss das Modul B-11 Biblische Sprachen gewählt werden, wenn Studierende keine vom Prüfungsausschuss festgestellten, diesem Modul gleichwertigen Griechisch- und Hebräischkenntnisse nachweisen können und das Studium mit dem Master of Education fortsetzen möchten. Um ein vertieftes Studium der Biblischen Theologie zu ermöglichen, ist es ratsam, Modul B-11 (Biblische Sprachen) im ersten Semester zu belegen.

**2.3. Zweitfach im Kombinationsstudiengang (ohne Lehramtsoption) (60 LP)<sup>1</sup>**

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<b>Pflichtbereich (40 LP)</b>							
B-01b	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	VL, UE I 4 SWS, 5 LP	UE II, CO, MAP 4 SWS, 7 LP				
B-02b	Grundlagen der Biblischen Theologie			VL, PS 4 SWS, 4 LP	PS, MAP 2 SWS, 3 LP		
B-03b	Grundlagen der Historischen Theologie	VL, PS, MAP 4 SWS, 7 LP					
B-04b	Grundlagen der Systematischen Theologie				VL, PS, MAP 4 SWS, 7 LP		
B-05b	Grundlagen der Praktischen Theologie			VL, PS, MAP 4 SWS, 7 LP			
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)</b>							
B-06 – B-11	Modul nach Wahl					6-8 SWS, 10 LP	
	Modul nach Wahl						6-8 SWS, 10 LP
<b>Kernfach (120 LP)</b>		20 LP	20 LP	20 LP	20 LP	20 LP	20 LP
SWS und LP je Semester		8 SWS, 32 LP	10 SWS, 27 LP	8 SWS, 31 LP	6 SWS, 30 LP	6-8 SWS, 30 LP	6-8 SWS, 30 LP

<sup>1</sup> Das 5. und 6. Semester eignen sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

**2.4. Zweitfach im Kombinationsstudiengang (mit Lehramtsoption) (67 LP)<sup>1</sup>**

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<b>Pflichtbereich (47 LP)</b>							
B-01b	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	VL, UE I 4 SWS, 5 LP	UE II, CO, MAP 4 SWS, 7 LP				
B-02b	Grundlagen der Biblischen Theologie					VL, PS 4 SWS, 4 LP	PS, MAP 2 SWS, 3 LP
B-03b	Grundlagen der Historischen Theologie		VL, PS, MAP 4 SWS, 7 LP				
B-04b	Grundlagen der Systematischen Theologie					VL, PS, MAP 4 SWS, 7 LP	
B-05b	Grundlagen der Praktischen Theologie			VL, PS, MAP 4 SWS, 7 LP			
B-12	Fachdidaktische Basiskompetenzen				PS, UE, MAP 4 SWS, 7 LP		
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)</b>							
B-06 – B-11	Modul nach Wahl	6-8 SWS, 10 LP <sup>2</sup>					
	Modul nach Wahl						6-8 SWS, 10 LP
<b>Bildungswissenschaften</b>				7 LP	4 LP		
<b>Sprachbildung</b>					5 LP		
<b>Kernfach (90 LP)</b>		15 LP	15 LP	15 LP	15 LP	15 LP	15 LP
<b>Fachdidaktik (KF)</b>						7 LP	
<b>SWS und LP je Semester</b>		10-12 SWS, 30 LP	8 SWS, 29 LP	4 SWS, 29 LP	4 SWS, 31 LP	8 SWS, 33 LP	8-10 SWS, 28 LP

<sup>1</sup> Das 5. und 6. Semester eignen sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

<sup>2</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich muss das Modul B-11 Biblische Sprachen gewählt werden, wenn Studierende keine vom Prüfungsausschuss festgestellten, diesem Modul gleichwertigen Griechisch- und Hebräischkenntnisse nachweisen können und das Studium mit dem Master of Education fortsetzen möchten. Um ein vertieftes Studium der Biblischen Theologie zu ermöglichen, ist es ratsam, Modul B-11 (Biblische Sprachen) im ersten Semester zu belegen.

**Anlage 3: Auflistung spezieller Arbeitsleistungen**

Ein Leistungspunkt (1 LP) entspricht:

- kleine Präsentation bzw. kleines Referat (10-20 Min) oder
- schriftlicher Test (15-30 Min) oder
- Essay im Umfang von ca. 5 Seiten (max. 7500 Zeichen ohne Leerzeichen) oder
- schriftlich ausgearbeitetes Protokoll (2-3 Seiten; max. 4500 Zeichen ohne Leerzeichen) einer Sitzung einer Lehrveranstaltung

# Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Katholische Theologie“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Institutsrat des Instituts für Katholische Theologie am 07. März 2019 die folgende Prüfungsordnung erlassen\*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Bachelorarbeit
- § 6 Gesamtnoten
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

**Anlage:** Übersicht über die Prüfungen

## § 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Katholische Theologie. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Katholische Theologie und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung. Bei Ausübung der Lehramtsoption gilt zudem die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung in der jeweils geltenden Fassung.

## § 2 Regelstudienzeit

Die Kombinationsstudiengänge mit dem Kern- oder Zweitfach Katholische Theologie haben jeweils eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

## § 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Katholische Theologie ist der Prüfungsausschuss Katholische Theologie zuständig.

## § 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als Take-Home-Klausur abgenommen werden.

(2) Take-Home-Klausuren sind schriftliche Beantwortungen einer oder mehrerer Themenfragen, die sich auf Inhalte der relevanten Module beziehen. Die Studierenden erhalten nach Bekanntwerden der Frage(n) drei Werktage Zeit, diese Zuhause zu bearbeiten.

(3) Mündliche Modulabschlussprüfungen werden in Anwesenheit einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abgenommen, soweit nicht nach Maßgabe der ZSP-HU zwei Prüferinnen und Prüfer bestellt werden. Die Beisitzerin oder der Beisitzer beobachtet und protokolliert die Prüfung. Sie oder er beteiligt sich nicht am Prüfungsgespräch und der Bewertung.

## § 5 Bachelorarbeit

(1) Bestandene Bachelorarbeiten sind zu verteidigen.

(2) Bei der Berechnung der Note der Bachelorarbeit werden die Note für den schriftlichen Teil und die Note für die Verteidigung im Verhältnis 4:1 gewichtet.

## § 6 Gesamtnoten

(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Katholische Theologie wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption wird die Gesamtnote des Kernfachs Katholische Theologie aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteils einschließlich der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Eine Gesamtnote aus den Studienanteilen Bildungswissenschaften und Sprachbildung und die Abschlussnote des Kombinationsstudiengangs werden nach Maßgabe der ZSP-HU berechnet.

(3) Die Gesamtnote des Zweitfachs Katholische Theologie wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

---

\* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 27. Juni 2019 bestätigt. Der Erzbischof von Berlin hat der Prüfungsordnung am 02. September 2019 befristet für das Akademische Jahr 2019/2020 zugestimmt.

(4) Bei Ausübung der Lehramtsoption wird die Gesamtnote des Zweitfachs Katholische Theologie aus den Noten der Modulabschlussprüfungen der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(5) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 4 nicht berücksichtigt.

## **§ 7 Akademischer Grad**

Wer einen Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Katholische Theologie erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B.A.“).

## **§ 8 In-Kraft-Treten**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

**Anlage: Übersicht über die Prüfungen**

**Kernfach im Kombinationsstudiengang (ohne Lehramtsoption) (120 LP)**

**Fachstudium**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Pflichtbereich<sup>8</sup></b>					
B-01a	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	15	keine	Multimediale Prüfung (max. 45 Minuten), 3 LP	nein
B-02a	Einführung in die Biblische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-03a	Einführung in die Historische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-04a	Einführung in die Systematische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-05a	Einführung in die Praktische Theologie	10	keine	Take-Home Klausur (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-13	Abschlussmodul	15	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 80 LP im Kernfach	Bachelorarbeit (ca. 30–40 Seiten; max. 60.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeit: max. 9 Wochen, zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 10 LP; Gewichtung: 4:1	ja
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich<sup>9</sup></b>					
B-06	Religion, Globalisierung und Pluralisierung	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-07	Jesus Christus: Gott und Mensch	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-08	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-09	Theologie – Gott zur Sprache bringen	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja

<sup>8</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

<sup>9</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 30 LP zu absolvieren; ggf. muss B-11 Biblische Sprachen gewählt werden.

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
B-10	Der Mensch im Spiegel der Bibel	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-11	Biblische Sprachen	10	keine	mündliche Prüfung (max. 30 Minuten), 2 LP	ja
<b>Überfachlicher Wahlpflichtbereich</b>					
	Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl	insgesamt 10	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Katholische Theologie.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt
	Module aus dem überfachlichen Wahlpflichtbereich aus der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, der Juristischen Fakultät, des Instituts für Philosophie oder des Instituts für Psychologie	insgesamt 10	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Katholische Theologie.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt



**Kernfach im Kombinationsstudiengang (mit Lehramtsoption) (113 LP)****Fachstudium**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil, Pflichtbereich<sup>10</sup></b>					
B-01a	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	15	keine	Multimediale Prüfung (max. 45 Minuten), 3 LP	nein
B-02a	Einführung in die Biblische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-03a	Einführung in die Historische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-04a	Einführung in die Systematische Theologie	10	keine	Hausarbeit (ca. 12–15 Seiten; max. 22.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 3 LP	ja
B-05a	Einführung in die Praktische Theologie	10	keine	Take-Home Klausur (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-12	Fachdidaktische Basiskompetenzen	7	keine	Multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-13	Abschlussmodul	15	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 80 LP im Kernfach	Bachelorarbeit (ca. 30–40 Seiten; max. 60.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeit: max. 9 Wochen, zuzüglich Verteidigung, 30 Minuten, 10 LP; Gewichtung: 4:1	ja
<b>Fachwissenschaftlicher Anteil, Wahlpflichtbereich<sup>11</sup></b>					
B-06	Religion, Globalisierung und Pluralisierung	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-07	Jesus Christus: Gott und Mensch	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja

<sup>10</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.<sup>11</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren; ggf. muss B-11 Biblische Sprachen gewählt werden.

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
B-08	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-09	Theologie – Gott zur Sprache bringen	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-10	Der Mensch im Spiegel der Bibel	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-11	Biblische Sprachen	10	keine	mündliche Prüfung (max. 30 Minuten), 2 LP	ja
<b>Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung</b>					
	Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP	insgesamt 16	Es gilt die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung.		

**Zweifach im Kombinationsstudiengang (ohne Lehramtsoption) (60 LP)**

**Fachstudium**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Pflichtbereich<sup>12</sup></b>					
B-01b	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	12	Keine	Multimediale Prüfung (max. 30 Minuten), 2 LP	nein
B-02b	Einführung in die Biblische Theologie	7	Keine	Essay (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 1 LP	ja
B-03b	Einführung in die Historische Theologie	7	Keine	Hausarbeit (ca. 10–12 Seiten; max. 18.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-04b	Einführung in die Systematische Theologie	7	Keine	Hausarbeit (ca. 10–12 Seiten; max. 18.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-05b	Einführung in die Praktische Theologie	7	Keine	Take-Home Klausur (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich<sup>13</sup></b>					
B-06	Religion, Globalisierung und Pluralisierung	10	Keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-07	Jesus Christus: Gott und Mensch	10	Keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-08	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-09	Theologie – Gott zur Sprache bringen	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-10	Der Mensch im Spiegel der Bibel	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-11	Biblische Sprachen	10	keine	mündliche Prüfung (max. 30 Minuten), 2 LP	ja

<sup>12</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

<sup>13</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

**Zweifach im Kombinationsstudiengang (mit Lehramtsoption) (67 LP)**

**Fachstudium**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Fachwissenschaft und Fachdidaktik Pflichtbereich<sup>14</sup></b>					
B-01b	Einführung in das Studium der Katholischen Theologie	12	keine	Multimediale Prüfung (max. 30 Minuten), 2 LP	nein
B-02b	Einführung in die Biblische Theologie	7	keine	Essay (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 1 LP	ja
B-03b	Einführung in die Historische Theologie	7	keine	Hausarbeit (ca. 10–12 Seiten; max. 18.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-04b	Einführung in die Systematische Theologie	7	keine	Hausarbeit (ca. 10–12 Seiten; max. 18.000 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-05b	Einführung in die Praktische Theologie	7	keine	Take-Home Klausur (ca. 5 Seiten; max. 7.500 Zeichen Textumfang ohne Leerzeichen), 2 LP	ja
B-12	Fachdidaktische Basiskompetenzen	7	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne. Leerzeichen), 2 LP	ja
<b>Fachwissenschaft Wahlpflichtbereich<sup>15</sup></b>					
B-06	Religion, Globalisierung und Pluralisierung	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne. Leerzeichen), 2 LP	ja
B-07	Jesus Christus: Gott und Mensch	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne. Leerzeichen), 2 LP	ja
B-08	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne. Leerzeichen), 2 LP	ja
B-09	Theologie – Gott zur Sprache bringen	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne. Leerzeichen), 2 LP	ja
B-10	Der Mensch im Spiegel der Bibel	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne. Leerzeichen), 2 LP	ja
B-11	Biblische Sprachen	10	keine	mündliche Prüfung (max. 30 Minuten), 2 LP	ja

<sup>14</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

<sup>15</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren; ggf. muss B-11 Biblische Sprachen gewählt werden.

**Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
B-06	Religion, Globalisierung und Pluralisierung	10	Keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	nein
B-08	Interreligiöse Perspektiven	10	Keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	nein
B-09	Theologie – Gott zur Sprache bringen	10	Keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	nein
B-10	Der Mensch im Spiegel der Bibel	10	Keine	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (Prozessdarstellung, ca. 25 Seiten, max. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen), 2 LP	nein